

Öffentliche Sitzung des
VIII. Zivilsenats
des Bundesgerichtshofes

Karlsruhe, den 14. Februar 1973

Aktenzeichen: VIII ZR 159/71

Anwesend: Dr. Haidinger
Vorsitzender Richter am Bundesgerichtshof
und die Richter am Bundesgerichtshof
Dr. Gelhaar
Claßen
Braxmaier
Hoffmann
als beisitzende Richter

Von der Zuziehung eines
Protokollführers wurde
abgesehen.

In dem Rechtsstreit

der Firma S. [REDACTED] Gesellschaft mit beschränkter Haftung, C. [REDACTED]
F. [REDACTED], vertreten durch den Geschäftsführer Dipl.-Ing. W. [REDACTED] in
D. [REDACTED] R. [REDACTED],

Beklagten und Revisionsklägerin,

- Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Prof. Dr. Dr. [REDACTED]
und Prof. Dr. [REDACTED] -

g e g e n

die Firma A. D. [REDACTED] offene Handelsgesellschaft, Hoch- und
Tiefbau, vertreten durch den Gesellschafter Anton D. [REDACTED] in
H. [REDACTED], R. [REDACTED]straße [REDACTED],

Klägerin und Revisionsbeklagte,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED] -

Streitgehilfin der Klägerin:

Firma Conrad H. [REDACTED], Baustoffhandlung in F. [REDACTED],
M. [REDACTED] L. [REDACTED]straße [REDACTED],

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED] -

erschieden in dem heutigen Termin zur Protokollierung eines Vergleichs

1. für die Beklagte und Revisionsklägerin Rechtsanwalt Prof.Dr. [REDACTED]
und der Geschäftsführer der Beklagten, Dipl.-Ing. W. [REDACTED]
2. für die Klägerin und Revisionsbeklagte Rechtsanwalt Dr. [REDACTED]
und der Angestellte M. [REDACTED] mit Vollmacht,
3. für die Streitgehilfin der Klägerin Rechtsanwalt Dr. [REDACTED]

Die Parteien schließen folgenden

V e r g l e i c h :

1. Die Beklagte zahlt an die Klägerin zum Ausgleich sämtlicher Ansprüche, die in den Rechtsstreitigkeiten 2/8 O 219/69 und 2/8 O 243/67 des Landgerichts Frankfurt/Main geltend gemacht wurden, den Betrag von 92 500 DM.
2. Die Kosten des Rechtsstreits werden gegeneinander aufgehoben.

v. u. g.

Rechtsanwalt Dr. B. [REDACTED] beantragte, die Kosten der Nebenintervention der Beklagten aufzuerlegen.

- 3 -

Beschlossen und verkündet:

Die Kosten der Streithilfe hat zur Hälfte die Beklagte zu tragen, die andere Hälfte trägt die Streithelferin selbst (§§ 101, 98 ZPO vgl. BGH Beschl. vom 11. November 1960 - V ZR 47/55 - NJW 1961, 460).

Dr. Haidinger

Hinweis: Auch Teile der Urteilsammlung sind als Datenbank nach §§ 87a ff. UrhG geschützt.



[JLaw – Gesetze und Urteile](#)
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
(mobile App)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)